Hansawax GmbH
Lloyd Industriepark
Richard-Dunkel-Straße 120
DE– 28199 Bremen
T 49-421-57890808
support@hansawax.de, www.hansawax.de

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2020/878

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Artikelnummer/Handelsname	Riechstoffkomposition 030035 Pumpkin Spice
UFI	5VJ7-41Y2-X00Q-QNP4

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung: Parfüme, Duftstoffe, Formulierung von Duftstoffprodukten

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Name:	Hansawax GmbH
Straße:	Richard-Dunkel-Straße 120
Ort:	D-28199 Bremen
Telefon	+49 421 57890808
E-Mail	support@hansawax.de

1.4 Notrufnummer

Name	Hansawax GmbH (Mo - Fr 9.00 - 17.00)
Telefon	+49 421 5789 08 08

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Eye Irrit. 2; H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Sens. 1; H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort Achtung

Gefahrenpiktogramme GHS07 Ausrufezeichen

Gefahrenhinweise
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung
alpha-methylcinnamaldehyde(101-39-3); Piperonal(120-57-0); 3-(4-isobutyl-2-methylphenyl)propanal(1637294-12-2); Zimtsäurenitril(4360-47-8); 2,4-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd(68039-49-6); Cumarin(91-64-5); Eugenol(97-53-0)

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.
Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile mit endokrinschädlichen Eigenschaften, die gemäß REACH Artikel 57(f) (oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission) in Mengen von 0,1 % oder mehr.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

3-Ethoxy-4-hydroxybenzaldehyd: 3 % - 9,99 % CAS-Nummer: 121-32-4 EG-Nummer: 204-464-7
REACH-Registrierungsnr.: 01-2119958961-24 Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Eye Irrit. 2; H319
ATE (Dermal): >7940 mg/kg

alpha-methylcinnamaldehyde: 3 % - 9,99 % CAS-Nummer: 101-39-3 EG-Nummer: 202-938-8
REACH-Registrierungsnr.: 01-2119538797-21 Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Aquatic Acute 1; H400 (M = 1) / Aquatic Chronic 3; H412 / Skin Sens. 1B; H317

Vanillin: 2,5 % - 2,99 % CAS-Nummer: 121-33-5 EG-Nummer: 204-465-2 REACH-Registrierungsnr.: 01-2119516040-60 Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Eye Irrit. 2; H319

1,4-dioxacycloheptadecane-5,17-dione: 2,5 % - 2,99 % CAS-Nummer: 105-95-3 EG-Nummer: 203-347-8
REACH-Registrierungsnr.: 01-2119976314-33 Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Aquatic Chronic 3; H412 (M = 1)

Cumarin: 1 % - 2,49 % CAS-Nummer: 91-64-5 EG-Nummer: 202-086-7 REACH-Registrierungsnr.: 01-2119949300-45 Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Acute Tox. 4; H302 / Skin Sens. 1B; H317 ATE (Oral): 290 mg/kg

ACETYLMETHYLCARBINOL: 1 % - 2,49 % CAS-Nummer: 513-86-0 EG-Nummer: 208-174-1 Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Eye Dam. 1; H318 / Flam. Sol. 1; H228 / STOT RE 2; H373

Zimtsäurenitril: 1 % - 2,49 % CAS-Nummer: 4360-47-8 EG-Nummer: 224-441-5 Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Acute Tox. 3; H301 / Acute Tox. 4; H312 / Acute Tox. 4; H332 / Skin Sens. 1B; H317

Eugenol: 0,1 % - 0,99 % CAS-Nummer: 97-53-0 EG-Nummer: 202-589-1 REACH-Registrierungsnr.: 01-2119971802-33 Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Eye Irrit. 2; H319 / Skin Sens. 1B; H317

Allylhexanoat: 0,1 % - 0,99 % CAS-Nummer: 123-68-2 EG-Nummer: 204-642-4 REACH-Registrierungsnr.: 01-2119983573-26 Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Acute Tox. 3; H301 / Acute Tox. 3; H311 / Aquatic Acute 1; H400 (M = 1) / Aquatic Chronic 2; H411

3-(4-isobutyl-2-methylphenyl)propanal: 0,1 % - 0,99 % CAS-Nummer: 1637294-12-2 EG-Nummer: 811-285-3 REACH-Registrierungsnr.: 01-2120103156-71 Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Acute Tox. 4; H332 / Aquatic Chronic 2; H411 / Eye Irrit. 2; H319 / Skin Irrit. 2; H315 / Skin Sens. 1B; H317

Benzaldehyd: 0,1 % - 0,99 % CAS-Nummer: 100-52-7 EU-Indexnummer: 605-012-00-5 EG-Nummer: 202-860-4 REACH-Registrierungsnr.: 01-2119455540-44 Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Acute Tox. 4; H302 / Acute Tox. 4; H332 / Aquatic Chronic 2; H411 / Eye Irrit. 2; H319 / Repr. 2; H361d / STOT SE 3; H335

2,4-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd: 0,1 % - 0,99 % CAS-Nummer: 68039-49-6 EG-Nummer: 268-264-1 REACH-Registrierungsnr.: 01-2119982384-28 Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Aquatic Chronic 2; H411 / Skin Irrit. 2; H315 / Skin Sens. 1B; H317

Anisaldehyd: 0,1 % - 0,99 % CAS-Nummer: 123-11-5 EG-Nummer: 204-602-6 REACH-Registrierungsnr.: 01-2119977101-43 Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Aquatic Chronic 3; H412 / Repr. 2; H361

Piperonal: 0,1 % - 0,99 % CAS-Nummer: 120-57-0 EG-Nummer: 204-409-7 REACH-Registrierungsnr.: 01-2119983608-21 Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): Repr. 2; H361d / Skin Sens. 1B; H317 ATE (Oral): 2700 mg/kg ATE (Dermal): >5000 mg/kg

---

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Nach Einatmen	Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.
Nach Hautkontakt	Den verunreinigten Bereich gründlich mit Wasser abspülen.
Nach Augenkontakt	Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend unverzüglich Augenarzt aufsuchen.
Nach Verschlucken	Atemwege freihalten. Niemals darf einem Bewusstlosen etwas über den Mund verabreicht werden. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt	Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Trockenlöschmittel, Alkoholbeständiger Schaum , Kohlendioxid , Wassernebel
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Mögliche Verbrennungsprodukte	Im Brandfall können gefährliche Brandgase und Dämpfe entstehen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.
Zusätzliche Hinweise	Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

---

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Erdreich, Gewässer oder Kanalisation verhindern. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden. Gegebenenfalls zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen und anschließend in geschlossenem Behälter der Entsorgung zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang	Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Sicherstellen, dass das gesamte Abwasser gesammelt und über eine Kläranlage behandelt wird. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter	Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Lichteinwirkung schützen.
Lagerklasse	10

7.3 Spezifische Endanwendungen

Allgemeine Verwendung	Parfüme, Duftstoffe, Formulierung von Duftstoffprodukten

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz	Überschreiten der Arbeitsplatz-Grenzwerte (AGW) vermeiden. Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) ist ein Atemschutzgerät zu tragen. Für gute Belüftung des Arbeitsraumes und/oder Absaugeinrichtung am Arbeitsplatz sorgen.
Handschutz	Durchbruchzeit (maximale Tragedauer) Kurzzeitiger, unbeabsichtigter Hautkontakt: Durchbruchzeit (maximale Tragedauer)10 min Bei längerem oder oftmals wiederholtem Hautkontakt: Wenn direkter Hautkontakt mit der Chemikalie während der Arbeit erwartet wird, dann müssen Handschuhe gemäss EN 16523-1/ASTM F739 (oder gleichwertige lokale Normen) getragen werden, deren Durchbruchszeitmindestens der Kontaktzeit entspricht. Durchbruchszeit: Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.
Augenschutz	Verwenden Sie eine Vollsicht-Schutzbrille gemäss EN 166/ANSI Z87.1 oder gleichwertigen lokalen Normen.
Körperschutz	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Bei Handhabung größerer Mengen: Gesichtsschutz, Gummistiefel und Gummischürze.
Schutz- und Hygienemaßnahmen	Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	flüssig
Farbe	---
Geruch	charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	min	max		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	< 20 °C	---		
Siedebeginn und Siedebereich	---	---		
Entzündbarkeit			---	
Explosionsgrenzen	---	---		
Flammpunkt/Flammbereich	112 °C c.c.	---		
Zündtemperatur	---	---		
PH-Wert	---	---	---	---
Viskosität	---	---	---	---
	---	---	---	---
Löslichkeit	---		---	---
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	---			---
Dampfdruck	Ber. 0,1748 hPa	---	20 °C	---
Dichte und/oder relative Dichte	0,908 g/cm³	---	20 °C	---
Relative Dampfdichte	---	---		---
Schüttdichte	---	---	---	
Auslaufzeit 4mm (DIN)	---			
Wasserlöslichkeit	---			

9.2 Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine Daten verfügbar

10.2 Chemische Stabilität Keine Daten verfügbar

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Starke Oxidationsmittel

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine Daten verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien Keine Daten verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Allgemeine Bemerkungen

Keine Daten verfügbar

Toxikologische Prüfungen: Komponenten

3-Ethoxy-4-hydroxybenzaldehyd

oral	LD50	3160.0	mg/kg	-
Ratte				
dermal	LD50	2000.0	mg/kg	-

Ratte

Toxikologische Prüfungen: Komponenten

alpha-methylcinnamaldehyde

oral	LD50	2050.0	mg/kg	-

Ratte

dermal	LD50	5000.0	mg/kg	-

Kaninchen

Toxikologische Prüfungen: Komponenten

Vanillin

oral	LD50	3300.0	mg/kg	-

Ratte

dermal	LD50	2600.0	mg/kg	-

Kaninchen

Toxikologische Prüfungen: Komponenten

1,4-dioxacycloheptadecane-5,17-dione

oral	LD50	5000.0	mg/kg	-

Ratte

dermal	LD50	5000.0	mg/kg	-

Kaninchen

Toxikologische Prüfungen: Komponenten

Cumarin

oral	LD50	500.0	mg/kg	-

Ratte

Toxikologische Prüfungen: Komponenten

ACETYLMETHYLCARBINOL

oral	LD50	2000.0	mg/kg	-

Ratte

Toxikologische Prüfungen: Komponenten

Zimtsäurenitril

oral	LD50	275.0	mg/kg	-

Ratte

dermal	LD50	1910.0	mg/kg	-

Kaninchen

Toxikologische Prüfungen: Komponenten

Eugenol

oral	LD50	2130.0	mg/kg	-

Meerschweinchen

Toxikologische Prüfungen: Komponenten

Allylhexanoat

oral	LD50	218.0	mg/kg	-

Ratte

dermal	LD50	300.0	mg/kg	-

Kaninchen

Toxikologische Prüfungen: Komponenten

Benzaldehyd

oral	LD50	1300.0	mg/kg	-

Ratte

inhalativ	LD50	1000.0	mg/kg	-

Ratte

Toxikologische Prüfungen: Komponenten

2,4-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd

oral	LD50	3100.0	mg/kg	-
Ratte				
dermal	LD50	5000.0	mg/kg	-
Kaninchen				

Toxikologische Prüfungen: Komponenten

Piperonal

oral	LD50	2700.0	mg/kg	-
Ratte				
dermal	LD50	5000.0	mg/kg	-
Ratte				

Akute Toxizität	Keine Daten verfügbar
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Keine Daten verfügbar
Schwere Augenschädigung/-reizung	Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung: Atmungsorgane	Keine Daten verfügbar
Sensibilisierung: Haut	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Aspirationsgefahr	Keine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Keine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Keine Daten verfügbar

Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen (CLP)

Keimzellmutagenität	Keine Daten verfügbar
Karzinogenität	Keine Daten verfügbar
Reproduktionstoxizität	Keine Daten verfügbar

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile mit endokrinschädlichen Eigenschaften, die gemäß REACH Artikel 57(f) (oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission) in Mengen von 0,1 % oder mehr.

Sonstige Hinweise Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Bewertungstext	Keine Daten verfügbar
Eliminationsgrad	Keine Daten verfügbar
Analysemethode	Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile mit endokrinschädlichen Eigenschaften, die gemäß REACH Artikel 57(f) (oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission) in Mengen von 0,1 % oder mehr.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Empfehlung	Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Verpackung

Empfehlung	Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN-Nr. ADR/RID	UN nicht reguliert
UN-Nr. IMDG	UN nicht reguliert
UN-Nr. IATA-DGR	UN nicht reguliert

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Bezeichnung des Gutes: ADR/RID

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Richtiger technischer Name: IATA-DGR

Richtiger technischer Name: IMDG

14.3 Transportgefahrenklassen

Klasse ADR/RID	---
Klassifizierungscode ADR/RID	---
Klasse IATA-DGR	---

Subrisk IATA-DGR	---
Klasse IMDG	---
Subrisk IMDG	---

14.4 Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe ADR/RID	---
Verpackungsgruppe IMDG	---
Verpackungsgruppe IATA-DGR	---

14.5 Umweltgefahren

Marine Pollutant - IMDG	---
EmS	---
Stowage and segregation	---

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Gefahrzettel ADR ---
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

---

Weitere Angaben

EQ	---
Begrenzte Mengen	---
Sondervorschriften	---
Tunnelbeschränkung	---
Beförderungskategorie	---
Gefahrnummer	---

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Europa

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), besonders besorgniserregende Stoffe
---

Deutschland

Lagerklasse	10
Wassergefährdungsklasse	1 schwach wassergefährdend
Störfallverordnung (12. BImSchV)	---
Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung	Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ---

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Gefahrenhinweise (CLP)

H228 Entzündbarer Feststoff.
H301 Giftig bei Verschlucken.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311 Giftig bei Hautkontakt.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H373 Kann die Organe schädigen (alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht).
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Grund der letzten Änderungen ---

Verwendete Abkürzungen

---	keine Daten, nicht bestimmt oder nicht relevant
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006)
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development
LD50	Mittlere letale Dosis
LC50	Mittlere letale Konzentration
EC50	Mittlere effektive Dosis
IC50	Mittlere inhibitorische Konzentration
VCI	Verband der chemischen Industrie
CAS	Chemical Abstract Service
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
NLP	No Longer Polymers
CLP	Regulation (EC) No 1272/2008 on Classification, Labelling and Packaging
EG	Europäische Gemeinschaft
WGK	Wassergefährdungsklasse (nach AwSV, Anlage 1 (5.2))
AGW	Arbeitsplatzgrenzwert
ADR	Accord Européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäische Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
RID	Règlement concernant le transport international ferroviaire des machandises dangereuses (Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)
IATA	International Air Transport Association
IMDG	International Martime Dangerous Goods
MARPOL	Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe (MARine POLlution)
EmS	EmS-Leitfaden: Unfallbekämpfungsmaßnahmen für Schiffe, die gefährliche Güter befördern
PBT	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
vPvB	sehr Persistent und sehr Bioakkumulierbar